

## Power Play



Solche Spiele gibt's einfach. Wichtig ist, dass wir es noch gewonnen haben.“ Mit dem 27. Penalty entschied 99ers-Kapitän Philipp Pinter das Duell mit Laibach für Graz. Davor gab's 67 lange und torlose Minuten, in denen die Hausherren im Bunker einen, vielleicht noch wichtigen, Punkt vergeigten.

Um die Chance aufs Viertelfinale zu wahren, muss im heutigen letzten Match vor der Teampause ein Sieg in Innsbruck her. Alles andere als unmöglich, da den Haien

## Vier Schritte in die EBEL

zuletzt reihenweise die „Zähne“ gezogen wurden. Die letzten vier Duelle (4:1, 5:1, 6:1, 4:2) gingen an die 99ers, bei denen Keeper Sebastian Dahm verlängert hat.

News gibt's aus Kapfenberg, das heute (16) Feldkirch empfängt: Der dortige INL-Klub hat seine Nennung für die EBEL abgegeben, fix ist die erste Liga damit noch lange nicht. „Insgesamt wollen sieben Vereine in die Liga und das war der erste von vier Schritten. Aber bis 10. April wollen wir verkünden, mit welchem Modus und mit wie vielen Teams wir nächste Saison spielen werden“, erklärt EBEL-Ligaboss Christian Feichtinger.

### Alexander Petritsch

EBEL, Freitag: Pick Round: Znaim – Bozen 6:4, Salzburg – Linz 2:5, Dornbirn – Vienna 3:2 n. P. – Heute: Salzburg – Znaim, Bozen – Vienna (17.30), Linz – Dornbirn (17.40).

Quali-Runde, Freitag: Moser Medical Graz 99ers – Laibach 1:0 n. P., VSV – KAC 2:3 n. V., Fehervar – Innsbruck 3:4 n. P. – Heute: Innsbruck – Graz 99ers, KAC – Laibach (17.30).



Snowboard: Salzburger siegen bei Meisterschaften

## Gold für die Weltmeisterin – Region plant Rückkehr

Auf Gold folgte Gold! Snowboard-Queen Claudia Riegler kann auf dem Hang in Schönberg-Lachtal offenbar nicht viel falsch machen. Nach WM-Gold vor etwas mehr als einem Jahr ließ die Salzburgerin nun Gold bei den Staatsmeisterschaften folgen. Der Herren-Sieg (Andi Prommegger) ging ebenfalls in die Mozartstadt.

„Bei der WM hab ich im Slalom ja keinen Startplatz gehabt, aber jetzt hab ich mir am Lachtal dennoch Gold in dieser Disziplin gesichert“, grinste Riegler, die die Grazerin Marion Kreiner um neun Hundertstel auf den zweiten Rang verwies. „Ich bin extrem happy, dass es sich tatsächlich ausgegangen ist“, so Riegler, die nun eine längere Weltcup-Pause vor sich hat. Der nächste Bewerb steigt erst Ende Februar in der Türkei...

Bei den Herren war die Sache doch

ein wenig eindeutiger, Prommegger gewann mit vier Zehntel Vorsprung vor Alexander Payer, Benjamin Karl wurde Viertes.

Am Rande der Veranstaltung wurde schon heftig über einen Rückkehr der Region Murau in den Weltcup-Kalender diskutiert. Neben dem Lachtal steht natürlich der bewährte Kreischberg parat, ein Skicross- oder Slopestyle-Bewerb soll die Fans im kommenden Winter anziehen.

A. Petritsch



C. Riegler, A. Prommegger

Heute: FIS-Rennen im Parallelslalom (9.15)

Sterntag für Österreichs Naturbahnrodler bei der EM im Passeiertal (It)! Neben Neo-Europameister Thomas Kammerlander (Tirol, er wies Italo-Dominator Patrick Pigneter in die Schranken)

## Bronze aus dem Hut gezaubert

strahlte auch der Steirer Christian Schopf (Bild) bis über beide Ohren. Der Obdacher krönte sein Euro-Wochenende (das mit Silber im Doppelsitzer neben Bruder Andi top begonnen hatte) mit Bronze im Einzel – seiner ersten Solo-Medaille überhaupt!

„Ich war vorher im Weltcup-Einzel nicht einmal in den Top-Fünf“, fand Chris, ehe die Dopingjäger zum Test baten, kaum Worte. Mit Gold, Silber und Bronze stimmt das Selbstvertrauen der ÖRV-Asse, heute soll zum Abschluss im Damen- und im Teambewerb weiter gefeiert werden.